

EFI retten mit UEFI-Shell

Beitrag von „Noir0SX“ vom 12. April 2017, 15:06

Wenn man sich einmal aus dem EFI aussperrt und der Hacki sogar nicht mehr booten will, hilft oft nur ein Stick mit Linux.

Oder eben man benutzt die UEFI-Shell. Die kurz umrissen auch hier im [Wiki](#) (Clover config.plist in der UEFI-Shell editieren) beschrieben ist.

In meinen letzten Fall war es aber eine geänderte dsdt.aml, die sich auch der Option nicht ausblenden lies.

Nach etlichen Versuchen habe ich dann die UEFI-Shell im Clover benutzt.

Wie im Wiki die Shell starten

Code

1. map fs*

eingeben um die Laufwerke zu sehen (braucht man nicht unbedingt weil diese List meist schon am Anfang steht)

Danach die Partitionen Mappen die man braucht

Code

1. map fs0

Code

1. map fs2

jetzt in die gemappte Partition gehen

Code

1. fs2:

in das entsprechende Verzeichnis gehen

Code

1. cd EFI/CLOVER/ACPI/patched

zum löschen

Code

1. rm dsdt.aml

kopieren

Code

1. cp fs0:/Pfad/dsdt.aml fs2:/Pfad

verlassen

Code

1. exit

Und wie man sieht kann so nicht nur die config.plist geändert werden.

Shell Kommandos <http://software.intel.com/en-u.../efi-shells-and-scripting>

Beitrag von „griven“ vom 13. April 2017, 22:23

Danke für diesen sehr nützlichen Beitrag. Es bräuchte echt mehr Anleitungen zur EFI Shell und solchen Dingen denn das ist für viele immer noch ein Buch mit 7 Siegeln...